



Die Zeichen im Fluß

Künstler, die unerschüttert vom Boden eines ein für allemal fest stehenden Glaubens aus schaffen, sind heute Mangelware. Es überwiegt – oft sogar bei Künstlern, die sich selbst nicht einmal als religiös definieren würden – ein selektiver Umgang mit den überlieferten Haltungen, Stoffen und Zeichen. Auch das synkretistische, aus diversen kulturellen Traditionen schöpfende Verbinden von religiös besetzten Werkelementen wird nicht mehr als ketzerisch empfunden. In diesem Sinne befinden sich die Zeichen im Fluss. Entsprechend wird die Vortragsreihe **„Religion in Bewegung – Bewegung durch Religion“** begleitet von einer Ausstellung, in der **Kurt Wilhelm Hofmann, Zoya Sadri, Ruben Talberg** und **Margarete Zahn** als Künstler unterschiedlicher nationaler und religiöser Herkunft mit Beispielen von Malerei und Zeichnung, Relief und Objekt vertreten sind.



Evangelische Akademie Darmstadt
Rheinstraße 31, Darmstadt, Telefon 06151-1362425